

**Westfälische Wilhelms-Universität Münster**  
**Workshop: „Mediagebruik in de taalklas“**  
**Frauke König M.A.**

**Kugellagermethode (vgl. Klippert 2002, S. 89)**

**INTENTION**

- Schüler sollen Zufallspartnern in freier Rede zu einem eng abgesteckten Thema (Erzählanlass z.B. Frage, Text, Bild o. Ä.) berichten bzw. erzählen und zwar so, dass jeweils die Hälfte der Klasse für kurze Zeit gleichzeitig spricht
- Durch mehrfachen Partnerwechsel sollen Schüler Gelegenheit erhalten sich „warmzureden“, sprachliche Sicherheit zu gewinnen und Selbstvertrauen zu tanken.
- Mitreden steht im Vordergrund, d.h. angstfreie sprachliche Aktivität wird gefordert und gefördert.

**DURCHFÜHRUNG**

- Schüler bereiten sich auf Thema in einer Besinnungsphase vor
- Schüler setzen sich in Kreisform paarweise gegenüber, so dass ein Innenkreis und ein Außenkreis entsteht
- Alle im Innenkreis sitzenden Schüler erzählen ihre Geschichte.
- Ihre Gesprächspartner hören zu und fragen evtl. nach.
- Anschließend rücken die im Innenkreis sitzenden Schüler im Uhrzeigersinn zwei Stühle weiter, so dass neue Gesprächspaare entstehen.
- Nun werden die Schüler im Außenkreis aktiv und erzählen/berichten ihrerseits zum gleichen Thema.
- Danach rücken die Innenkreis-Vertreter wiederum 2 Stühle weiter etc.
- Am Ende wird der Gesprächsprozess unter kommunikativen wie unter inhaltlichen Gesichtspunkten ausgewertet.